

# Info-Mail



Von: Besseres Lernen [mailto:pressestelle@wir-wollen-lernen.de]  
Gesendet: Dienstag, 27. August 2013 10:12  
An: "pressestelle@wir-wollen-lernen.de" (pressestelle@wir-wollen-lernen.de)  
Betreff: Hamburg: Unterrichtsausfall weiter auf hohem Niveau (WWL-Info-Mail Nr. 80/2013)

## WWL-Info-Mail Nr. 80/2013

### Hamburg, 27. August 2013 - Hamburg: Unterrichtsausfall weiter auf hohem Niveau

Die Zahlen sind unverändert besorgniserregend:

In den Hamburger Stadtteilschulen und Gymnasien wurden in der Zeit zwischen Februar und Juni 2013 wurden **nur 85,7 Prozent aller Unterrichtsstunden planmäßig** gegeben. Zieht man die Ausfallquote in Höhe von 1,54 Prozent ab, dann werden immerhin 12,76 Prozent der Stunden – also jede achte – auf unterschiedliche Art vertreten.

**Am höchsten ist der Stundenausfall an den Stadtteilschulen.** In den Klassenstufen 7 bis 9 liegt die Quote oberhalb von zwei Prozent, in den Stufen 10 bis 13 sogar oberhalb von drei Prozent. Den negativen Spitzenwert bildet Jahrgang 13 mit 3,8 Prozent Unterrichtsausfall.

**WELT v. 27.8.2013: Unterrichtsausfall weiter auf hohem Niveau**  
[http://www.welt.de/print/die\\_welt/hamburg/article119411693/Unterrichts-Ausfallquote-weiter-auf-hohem-Niveau.html](http://www.welt.de/print/die_welt/hamburg/article119411693/Unterrichts-Ausfallquote-weiter-auf-hohem-Niveau.html)

Angesichts dieser Zahlen hilft es nicht, sich die Statistik damit schön zu reden, dass man Zahlen aus dem Frühjahr mit den Zahlen aus den krankheitsbedingt besonders belasteten Wintermonaten vergleicht und daraus eine vermeintlich positive Entwicklung ableitet:

**Hamburger Abendblatt v. 27.8.2013: Unterricht fällt an Hamburger Schulen etwas seltener aus**  
<http://www.mobil.abendblatt.de/hamburg/article119416079/Unterricht-faellt-an-Hamburger-Schulen-etwas-seltener-aus.html>

**Fakt bleibt: Schulsenator Rabe sollte sich stärker auf seine Kernaufgabe als Schulsenator besinnen und sicherstellen, dass den Hamburger Schülerinnen und Schülern der Unterricht gegeben wird, der nach den KMK-Beschlüssen zur Vorbereitung auf die unterschiedlichen Schulabschlüsse zwingend vorgesehen ist!**

Herzliche Grüße,  
Ihr Team „Wir wollen lernen!“

## Immer aktuell: FORUM BILDUNG HAMBURG

Diskutieren Sie bildungspolitische Themen im Live-Chat  
Facebook: <http://www.facebook.com/groups/303593083088365/>

---

„Wir wollen lernen!“  
Förderverein für bessere Bildung in Hamburg e. V.

Dr. Walter Scheuerl (Sprecher)  
Tel.: +49 (0)40 359 22-270  
Mobil: +49 (0)172 43 53 741

Fax: +49 (0) 40 359 22-224  
E-Mail: [walter.scheuerl@wir-wollen-lernen.de](mailto:walter.scheuerl@wir-wollen-lernen.de)  
Internet: [www.wir-wollen-lernen.de](http://www.wir-wollen-lernen.de)

**„Wir wollen lernen!“- Förderverein für bessere Bildung in Hamburg e. V.**  
AG Hamburg, VR 20129, Vorstand: Ulf Bertheau, Dr. Walter Scheuerl, Ralf Sielmann

**Hamburger Sparkasse**  
**BLZ 200 505 50**  
**Konto Nr. 1280 / 310 689**

Hinter der im Frühjahr 2008 gegründeten Initiative, mit der beim bundesweit beachteten Volksentscheid vom 18.7.2010 die Einführung einer 6-jährigen Grundschule („Primarschule“) in Hamburg gestoppt werden konnte, stehen engagierte Eltern, Lehrer, Schüler und Bürger aus allen Stadtteilen Hamburgs.